

■ DIN 18560-7 und DIN EN 13813 Hochbeanspruchbare Estriche (Industriestriche)

Die europäische Norm DIN EN 13813 legt die Eigenschaften und Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden und die keinen Beitrag zur Tragfähigkeit des Bauwerks leisten. Gem. der neuesten Ausgabe 2017 der DIN EN 13813 können Zementestriche auch im Außenbereich eingesetzt werden.

Die DIN 18560 „Estriche im Bauwesen“ beinhaltet die nationalen Anwendungsregeln für Estrichmörtel gemäß DIN EN 13813. Teil 7 gilt für hochbeanspruchbare Estriche (Industriestriche), also direkt genutzte Calciumsulfat-, Gussasphalt-, Magnesia- und zementgebundene Hartstoffestriche.

Industriestriche werden hergestellt, wenn

- erhöhte Anforderungen die Ebenheit des Industriefußbodens gestellt werden (z. B. DIN 15185 oder VDMA)
- die Oberflächenebenheit eines Betons nicht ausreichend ist
- der Widerstand des Betons gegen Schleifverschleiß nicht ausreichend ist
- der Untergrund den mechanischen Belastungen nicht unmittelbar stand hält
- besondere Anforderungen in technischer Hinsicht zu erfüllen sind (z. B. Leitfähigkeit, leichte Pflege, Rutschhemmung, Widerstandsfähigkeit gegen chemische Beanspruchung)
- ästhetische Anforderungen erfüllt werden sollen (Farbtöne, Aufhellungen, Arbeitssicherheit)
- der Boden einer Nutzungsänderung unterliegt

Die DIN 18560-7 definiert dabei drei mechanische Beanspruchungsgruppen:

Beanspruchungsgruppe	Art der Bereifung des Flurförderzeugs	Arbeitsabläufe und Fußgängerverkehr - Beispiele
I (schwer)	Stahl und Polyamid	Bearbeiten, Schleifen und Kollern von Metallteilen, Absetzen von Gütern mit Metallgabeln, Fußgängerverkehr mit mehr als 1000 Personen/Tag
II (mittel)	Urethan-Elastomer und Gummi	Schleifen und Kollern von Holz, Papierrollen und Kunststoffteilen, Fußgängerverkehr von 100 bis 1000 Personen/Tag
III (leicht)	Elastik und Luftreifen	Montage auf Tischen, Fußgängerverkehr bis 100 Personen/Tag

■ ■ ■ **Hinweis:** DFT Industriestriche lassen sich in diese Beanspruchungsgruppen einordnen und können entsprechend der Anforderung so modifiziert werden, dass die planerisch geforderten Werte hinsichtlich mechanischer Widerstandsfähigkeit und Schleifverschleiß erreicht und nachgewiesen werden können.

DFT Deutsche Flächen-Technik Industrieboden GmbH

Friedrich-List-Straße 13a • 28309 Bremen
 Telefon +49 421 4583 290
 Telefax +49 421 4583 280
 info@dft-bremen.de
 www.dft-bremen.de